

6

Anfrage in der Fragestunde der Fraktion der FDP

Vorbeugung von Menschenhandel und Übergriffen auf ukrainische Frauen und Mädchen

Wir fragen den Senat:

1. Inwiefern sind auch in Bremen Übergriffe oder kriminell motivierte Wohnungsangebote von einzelnen Männern gegenüber Geflüchteten aus der Ukraine bekannt geworden?
2. Inwieweit sind in Bremen Seitens des Senats und seiner nachgeordneten Behörden Vorkehrungen getroffen worden, um Übergriffe auf geflüchtete Frauen und Mädchen zu verhindern?
3. Inwiefern gehören Warnungen und Aufklärung vor möglichen Übergriffen zu den getroffenen Maßnahmen und welche Hinweise auf Hilfsmöglichkeiten werden rund um die Sammelunterkünfte oder im Bereich des Bremer Hauptbahnhofs – auch in ukrainischer Sprache - erteilt?

Birgit Bergmann und Lencke Wischhusen und die Fraktion der FDP